

Oscar für PostAuto

Am 23. Februar 2007 erhielt die PostAuto Schweiz AG einen Preis mit berühmtem Namen: einen richtigen Oscar. In der ehemaligen Filmfestivalstadt Montreux durfte André Burri, Mitglied der Geschäftsleitung, den «Wirtschafts-Oscar» der französisch-schweizerischen Handelskammer in Empfang nehmen. PostAuto wurde erstmals ausgezeichnet, weil es gelang, in kurzer Zeit eine Schweizer Erfolgsgeschichte im französischen Markt zu implementieren.

Mit den jährlich verliehenen Wirtschafts-Oscars werden Unternehmen für ihre Verdienste und Erfolge auf den Gebieten der Kommerzialisierung, der Markteinführung im jeweiligen Nachbarland sowie für eine besondere Innovationsleistung gewürdigt. 2007 gingen die Preise an folgende Firmen aus der Schweiz und aus Frankreich:

- Prix implantation française en Suisse: Laurent Perrier Suisse
- Prix implantation suisse en France: PostAuto Schweiz AG
- Prix industrie et technologie: SourcingParts.com SA
- Prix innovation: Anteis
- Prix spécial du jury: Danone AG

Die diesjährige Preisverleihung der französisch-schweizerischen Handelskammer «Chambre France-Suisse pour le commerce et l'industrie (CFSCI)» fand im Beisein von Philippe Boillod (Präsident der CFSCI), Ehrengast und Unternehmer André Kudelski sowie zahlreichen Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik statt.

Seit Anfang 2004 betreibt CarPostal France bekanntlich im französischen Dole ein städtisches Busnetz. Mit Obernai, Bourg-en-Bresse und Haguenau/Schweighouse sind inzwischen drei weitere Netze in Frankreich hinzugekommen, die von lokalen Schwestergesellschaften betrieben werden.

PostAuto nimmt regelmässig an Ausschreibungen in Frankreich teil und ist zuversichtlich, seine dortige Präsenz in den nächsten Monaten weiter ausbauen zu können. Auch wenn sich PostAuto erfolgreich gegen namhafte und weit grössere Konkurrenten aus dem EU-Raum behaupten konnte, verfolgt das Unternehmen im Ausland weiterhin konsequent eine Nischenstrategie und konzentriert sich auf Städte mit weniger als 150'000 Einwohnern, die höchstens 300 km von der Grenze entfernt liegen.

Weitere Informationen zur Preisverleihung und zur Handelskammer unter www.cfsci.ch